

IFAS 2026 vom 20. bis 22. Oktober – Innovation trifft auf Wirkung

Hier gestaltet das Gesundheitswesen seine Zukunft

Wenn sich die Vielfalt des Schweizer Gesundheitswesens an einem Ort versammelt, entsteht mehr als eine Fachmesse: ein Raum für Austausch, neue Perspektiven und zukunftsweisende Zusammenarbeit. Vom 20. bis 22. Oktober 2026 wird die Messe Zürich erneut zum zentralen Treffpunkt der Branche.

Die IFAS, seit Jahrzehnten die führende Schweizer Fachmesse für den Gesundheitsmarkt, bringt EntscheidungsträgerInnen, Fachpersonen und InnovationsführerInnen zusammen und bietet Ausstellern eine wirkungsvolle Plattform für Sichtbarkeit und Vernetzung.

Die besondere Stärke der IFAS liegt in ihrer interdisziplinären Ausrichtung. Stefan Lienhard, CEO digital health center bülach, beschreibt den Mehrwert so: «An der IFAS trifft man VertreterInnen aus allen Disziplinen des Gesundheitswesens: Ärzte, Pflegende, Physiotherapeuten, Pharma-Vertreter, Krankenversicherer und Leistungserbringende, es ist eine sehr interdisziplinäre und sektorübergreifende Besuchermasse. Es ist also eine ideale Plattform, um Rückmeldungen von Experten mit ganz unterschiedlichen Perspektiven zu erhalten.»

Diese Vielfalt macht die IFAS besonders attraktiv für Unternehmen, die ihre Lösungen weiterentwickeln und aktiv mitgestalten wollen. Sascha Beck, Vizepräsident & Geschäftsführer SGTMeH/COO & Stv. CEO alcare AG, betont: «Mich motiviert vor allem die Möglichkeit, die Zukunft der medi-

zinischen Versorgung aktiv mitzugestalten und den Austausch zwischen den relevanten Akteuren des Gesundheitswesens zu fördern. Die IFAS bietet dafür eine ausgezeichnete Plattform. Wir können unsere Expertise präsentieren, wertvolles Feedback erhalten und potenzielle neue Partnerschaften aufbauen.»

Auch aus Verbandssicht ist die IFAS ein zentraler Treffpunkt. Doris Loretan, Project Manager Fairs & Finance, Swiss Medtech, unterstreicht: «Die IFAS bringt zentrale Akteure des Gesundheitswesens an einem Ort zusammen und ermöglicht Vernetzung entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Gerade für KMU ist sie ein wichtiger Treffpunkt zur Pflege bestehender und zum Aufbau neuer Beziehungen.»

Viele Aussteller in Vorfreude

Dass diese Qualitäten überzeugen, zeigen bereits angemeldete Aussteller. Michaela Werner, Verkaufsleitung Art of Beauty GmbH & Co. KG, sagt: «Wir haben uns für die IFAS 2026 angemeldet, weil sie die führende Plattform für Innovationen im medizinischen, therapeutischen

und präventiven Gesundheitsbereich ist. Die IFAS bietet uns die ideale Möglichkeit, unsere ganzheitlichen Therapiekonzepte einem qualifizierten Fachpublikum vorzustellen.»

Der direkte Dialog ist ein weiterer Erfolgsfaktor. Alicia Schärer, Head of Strategic Marketing & Growth Voicepoint AG, fasst zusammen: «Wertvoll sind für uns vor allem ehrliche, praxisnahe Rückmeldungen von Menschen, die mit unseren Lösungen arbeiten oder dies künftig tun könnten.»

Die IFAS 2026 deckt alle zentralen Themen des Gesundheitswesens ab: Medizintechnik & Elektromedizin, Pflege & Hygiene, Verbrauch & Logistik, Diagnostik & Labortechnik, IT & Beratung, Einrichtung & Ausstattung, Rehabilitation & Physiotherapie sowie Aus- & Weiterbildung. Für Aussteller bedeutet das gezielte Sichtbarkeit, qualitativ hochwertige Kontakte und nachhaltige Partnerschaften. Wer die Zukunft des Schweizer Gesundheitswesens mitprägen will, ist an der IFAS 2026 nicht nur richtig, sondern unverzichtbar präsent.

Text: Adriatik Salihi, Messe CH

